Checkliste Garagentorantriebe



Sturzhöhe*: Smm Garagentiefe: Tmm * (Abstand zwischenTorhöchstlaufpunkt und Garagendecke) Allgemeine Angaben: Ja Nein	/and
Lichte Höhe: Hmm Leibung Rechts: Rmm Sturzhöhe*: Smm Garagentiefe: Tmm * (Abstand zwischenTorhöchstlaufpunkt und Garagendecke) Allgemeine Angaben: Ja Nein	'and
Sturzhöhe*: Smm Garagentiefe: Tmm * (Abstand zwischenTorhöchstlaufpunkt und Garagendecke) Allgemeine Angaben: Ja Nein	⁄and
* (Abstand zwischenTorhöchstlaufpunkt und Garagendecke) Allgemeine Angaben: Ja Nein	
* (Abstand zwischenTorhöchstlaufpunkt und Garagendecke) Allgemeine Angaben: Ja Nein	
Su Hem	
Dejugto Nutrung	
Private Nutzung	
Gewerbliche Nutzung Art des Tores:	
Offnet und schließt das Tor problemlos	1
Kann das Tor ohne große Kraftanstrengung Sektional- oder Segmenttor Einzelsegmente werden nach oben	-
geschoben und fahren meist parallel	
Hat das Tor eine Schlupftür eingebaut □ □ zur Decke.	
Zur Garage besteht ein 2. Zugang	
Ggfls. Name des Torherstellers Einzelsegmente werden seitlich	
Ggfls. Baujahr des Tores an der Wand nach innen geschoben.	
Anzahl der Öffnungen pro Tag Schwingtor mit Federausgleich	
Zubehör Torblatt schwenkt beim öffnen aus.	
Anzahl der benötigten Handsender Stk Gewichtsausgleich mit Federn	777
Schlüsseltaster auf Putz	,
Schlüsseltaster unter Putz Kipptor mit Gegengewichten	
Funk-Zahlen-Codeschloss Torblatt wird in senkrechten Schienen	
Fingerprint (biometrischer Zugang) ———————————————————————————————————	
Innentaster	
Transponder (berührungslos) — 2-flügliges Garagentor	
ID-Karten für Transponderzugang ————— Beide Torflügel öffnen nach außen.	
Funkempfänger für bestehende Anlagen Torbreite je Flügel	
Sicherheitseinrichtungen: Betriebsart des Garagentores:	
Lichtschranke vor dem Tor □ Automatikbetrieb □	
Lichtschranke hinter dem Tor Tor öffnet per Impuls und schließt nach eingestellter Zeit automat	tisch
Sicherheits-Kontaktleiste an der HSK	
Optische Warneinrichtung (Blinkleuchte)	
Totmannbetrieb □ Tor läuft nur wenn Schlüsseltaster gedrückt wird. Nicht bei Funk!	
Bitte beachten Sie, dass in sensiblen Bereichen mit Personenverkehr, besonders Verkehr von uneingewiesener Personen, Kindern, Senioren, behinderten Menschen, das Mindestschutzniveau gemäß EN 13241-1 angehober werden muss, um eine Unfall- oder Verletzungsgefahr zu minimieren oder auszuschließen.	
Name Telefon	
Straße Fax	
Postleitzahl, Ort Email	